



Veranstaltung der Wirtschaftsberatung Tempelhof-Schöneberg
in Kooperation mit dem Unternehmerinnen-Netzwerk

Monatstreffen am Dienstag, 05. Juni 2015 um 19.30 Uhr
im Rathaus Schöneberg, John-F.-Kennedy-Saal/Raum 1110

Bitte melden Sie sich bis zum 28. Mai 2014 an!

Die „neuen“ Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung

Referentin: Petra Müller, Steuerberaterin
www.steuerberatung-berlin-mueller.de

Im November 2014 hat das Bundesfinanzministerium ein Schreiben verfasst. Das war aus Sicht der Verwaltung notwendig, da insbesondere aufgrund des digitalen Zeitalters und der sich ständig weiter entwickelnden technischen Rahmenbedingungen, viele Fragen mit den alten BMF Schreiben nicht mehr beantwortet werden konnten. Aus diesem Grund, hat das Bundesministerium der Finanzen die vorherigen Schreiben in einem BMF-Schreiben zusammengefasst und eine Aktualisierung vorgenommen.

Viele kleine Unternehmer bzw. Überschussrechner werden glauben, dass sie das nicht betrifft, denn die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung betrafen bislang eigentlich lediglich die buchführungspflichtigen Unternehmen.

Da das neue BMF Schreiben in TZ 25 jedoch explizit erwähnt, wer von diesen Ordnungsvorschriften betroffen ist und dort auch die sogenannten Überschussrechner unter Umständen mit einbezieht, sollten auch kleinere Unternehmen sich mit den neuen Vorschriften auseinandersetzen.

Das trifft ganz besonders Unternehmen, die im bargeldintensiven Bereich arbeiten wie z.B. Einzelhandel, Gastronomie und Frisörhandwerk.
